

18.11.2013 - 11:29 Uhr

## Internationaler Männertag: 13 Fakten über den Mann 2013

Hamburg (ots) -

Am 19. November ist Internationaler Männertag. Der moderne Mann ist bewegt: Seine Rolle variiert irgendwo zwischen modernem Softie und klassischem Alphanatier. Wie Männer ticken, verraten 13 interessante Studienergebnisse aus dem Jahr 2013. Für die ElitePartner-Studien wurden rund 10.000 Männer befragt (keine ElitePartner-Mitglieder).

Ambivalenz der heutigen Männerrolle

"Der moderne Mann bewegt sich irgendwo zwischen modernem Softie und klassischem Alphanatier", sagt Diplom-Psychologin Lisa Fischbach, die bei ElitePartner für Forschung und Matchmaking verantwortlich ist. "In unseren Studien spiegelt sich immer wieder die Ambivalenz der heutigen Männerrolle: Einerseits gibt es den klassischen Versorgertyp, der Frau und Familie sozialen Status vermitteln möchte, andererseits leben gerade jüngere Männer auch ihre eher feminine Seite, zeigen z.B. Gefühle und teilen sich kooperativ Haushalt und Kindererziehung mit ihrer Partnerin. Allerdings wird es noch dauern, bis sich das Rollenverständnis und damit verbundene Denkweisen emanzipiert haben. Schließlich schüttelt man jahrtausendealte archaische Muster nicht innerhalb von dreißig Jahren ab. Auch Frauen tragen ihren Teil dazu bei: Ihre oft noch sehr konservativen Erwartungen an Männer bezüglich hohem Prestige und Versorgerqualitäten lassen wenig Freiheit zur Erneuerung."

13 Fakten über den Mann 2013

- 18 Prozent der deutschen Männer sind in ihrer Beziehung für das Kochen zuständig.
- 80 Prozent wissen, wo der Hammer hängt: Sie sind im Haushalt für Reparaturen verantwortlich.
- 74 Prozent sagen, sie teilen sich die Kindererziehung mit ihrer Partnerin (dieser Ansicht sind aber nur 60 Prozent der Frauen)
- 90 Prozent denken ganz romantisch, dass sie mit ihrer Liebsten für immer glücklich bleiben.
- 14 Prozent zweifeln öfter an ihrer Beziehung.
- 73 Prozent ist ein erfülltes Sexleben in einer Beziehung sehr wichtig.
- 71 Prozent sind mit dem Sex in ihrer Partnerschaft zufrieden.
- 79 Prozent wünschen sich, dass Frauen beim Flirten mehr Initiative zeigen.
- 23 Prozent wünschen sich, dass ihre Partnerin öfter mal beim Sex die Initiative ergreift.
- 40 Prozent der Singlemänner sind solo, weil sie zu schüchtern sind.
- 6 Prozent halten nichts von "Ex und Hopp" und würden einen Neu-Start mit ihrer Verflissenen wagen.
- 17 Prozent haben ihre Partnerin schon betrogen.
- 23 Prozent sprechen sich mit ihren Kumpels über Beziehungsprobleme.

Über ElitePartner

ElitePartner ist die Partnervermittlung für gebildete, kultivierte Singles. Jedes einzelne Profil wird handgeprüft, damit Singles hier die beste Auswahl qualifizierter Partnervorschläge erhalten. Das wissenschaftliche ElitePartner-Matching ermittelt die Mitglieder mit der größten Übereinstimmung. ElitePartner wurde 2012 zur beliebtesten Partnervermittlung gewählt (Deutsches Institut für Service-Qualität, Mai 2012).

Über die ElitePartner-Studie

Die ElitePartner-Studie ist eine der größten Partnerschaftsstudien Deutschlands. Die Online-Partnervermittlung veröffentlicht die Studie seit dem Jahr 2005 in Kooperation mit dem Marktforschungsinstitut Fittkau und Maaß alle

sechs Monate. Die in der Pressemitteilung veröffentlichten Ergebnisse stammen aus den Erhebungswellen 16 und 17, für die insgesamt über 30.000 erwachsene deutsche Internetnutzer (keine ElitePartner-Mitglieder) befragt wurden.

Kontakt:

ElitePartner  
Anna Kalisch  
Am Sandtorkai 50  
20457 Hamburg  
0049 40-60 00 95 - 609  
Anna.Kalisch@ElitePartner.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100006902/100747232> abgerufen werden.